

II-7696 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3784 U

1992 -11- 17

A N F R A G E

der Abgeordneten Mag. Schreiner, Rosenstingl, Mag. Gudenus
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend Ausbau der B 37 im Abschnitt Gföhl-West bis Marbach
im Felde

Vor mehr als einem Jahr, am 28. Juni 1991 wurde das Teilstück
der neu ausgebauten B 37 zwischen Gneixendorf und Gföhl-West
eröffnet. Seither ist es in den Rayonsbereichen der
Gendarmerieposten Gföhl und Rastenfeld zu einem sprunghaften
Ansteigen der Verkehrsunfälle gekommen. So wurden zwischen
28. Juni 1991 und 17. September 1992 145 Unfälle verzeichnet,
davon 38 mit Personenschaden, wobei zwei Personen getötet und
59 Personen verletzt wurden! Neben der enormen Zunahme der
Unfälle kommt es in den Ortsdurchfahrten "Großmotten" und
"Sperkental" im Zuge der Landeshauptstraße 55 zu unzumutbaren
Belästigungen der Bewohner.

Es ist daher dringend erforderlich, den weiteren Ausbau der B 37
rasch fortzuführen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den
Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten die
nachstehende

A n f r a g e :

1. Wie ist der derzeitige Stand der Planungen für den
Bauabschnitt Gföhl-West bis Marbach im Felde im Zuge der
B 37?

2. Wurden die erforderlichen Grundeinlösungen für den Ausbau dieses Teilbereiches bereits durchgeführt bzw. wenn nein bis wann ist damit zu rechnen?
3. Wann wird mit dem Bau dieses Abschnittes begonnen werden und wann ist voraussichtlich mit seiner Fertigstellung zu rechnen?
4. Wie hoch werden die dafür erforderlichen Mittel sein und in welchen Jahresraten werden sie benötigt?